

## **Mit Elan ins Neue Jahr**

**Krotzebojer Grüne.** Mit Zuversicht und voller Pläne starten die Krotzebojer Grüne ins Neue Jahr. Die Jahresbilanz für 2016 sei zufriedenstellend, fassten die Vorstandsmitglieder Michael Ruf, Arno Bergmann und Lucas Bäuml das Ergebnis zusammen. Wahlversprechen wie die Etablierung eines Waldkindergartens, erweiterte Möglichkeiten für Baumbestattungen auf dem Alten Friedhof und, als vordringlichstes Projekt, das Übereinkommen mit dem FC Germania zur Anpassung und Sanierung des Sportgeländes Oberwaldstadion, seien eingelöst worden. Das Interessenbekundungsverfahren zum Betrieb des Strandbades ab 2018 läuft. Wenn der Gemeindevorstand die vorliegenden Verträge für die Bürgersolaranlagen unterschreibt, gibt es bald neue Energieerzeuger in unserer Gemeinde.

Die Zusammenarbeit mit dem Koalitionspartner FDP sei kollegial, getragen von gegenseitigem Respekt und dem gemeinsamen Willen, auch unter schwierigsten finanziellen Bedingungen das Beste für die Bewohnerschaft zu leisten. Dabei sei es immer gelungen, die unterschiedlichen Lösungsansätze konstruktiv zu diskutieren und sich zu einigen. So die Bilanz der Grünen aus Fraktion und Gemeindevorstand.

In den kommenden Wochen und Monaten stehen unter anderem die Regelung mit einem Betreiber des gemeindeeigenen Strandbades Spessartblick auf dem Programm, ferner Beratungen über die Zukunft des stark sanierungsbedürftigen Bürgerhauses. Auch der Haushaltsplan muss verabschiedet werden, der wieder nicht ohne Einsparungen und die Anhebung von Gebühren auskommt. Derzeit setzt man sich intensiv mit den Anträgen der Fraktionen im Gemeindeparlament auseinander.

Da all diese Vorhaben ein breites Echo in der Bewohnerschaft finden, wollen die Krotzebojer Grüne allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern Gelegenheit geben zu einem zwanglosen Gedankenaustausch. Ab Februar soll einmal im Quartal ein Stammtisch in einem der örtlichen Lokale stattfinden. Hier sei dann Gelegenheit, sich kennen zu lernen, Meinungen auszutauschen, Vorhaben zu diskutieren, neue Ideen einzubringen und sich aus erster Hand über laufende Ereignisse zu informieren, so der Parteivorstand. Nicht nur in wirtschaftlich schwierigen Zeiten sei die Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger in einer Demokratie unverzichtbar.

Der Termin für den ersten Stammtisch wird in Kürze bekannt gegeben.